

An der Helmut-Schmidt-Universität / Universität der Bundeswehr Hamburg (HSU/UniBw H) Fakultät für Maschinenbau, Professur für Fertigungstechnik (Herr Univ.-Prof. Dr.-Ing. Wulfsberg, Arbeitsgruppe Herr Dr.-Ing. Redlich) ist **zum nächstmöglichen Termin** die Stelle einer

Wissenschaftlichen Hilfskraft (m/w)

(13,94€/Stunde, max. 18h/Woche)

befristet für die Dauer von 2 Jahren zu besetzen.

Aufgabengebiet:

Mitarbeit in der interdisziplinären Arbeitsgruppe Wertschöpfungssystematik, die sich vor allem mit Wissens-, Kooperations- und Organisationsmanagement, Organisationsentwicklung, aber auch Co-Creation, Open Innovation, Open Production, Open Source Software/Open Source Hardware, Supply-Chain Management sowie Produktionstechnologie beschäftigt und Teil des Laboratoriums für Fertigungstechnik (LaFT) ist. Die Arbeit im Team erfordert Einarbeitung in die wesentlichen Teilbereiche dieser Themengebiete, weshalb Eigeninitiative und Verantwortung unerlässlich für gelingende Unterstützung der Arbeitsgruppe sind.

Die Stellung bietet großen Gestaltungsspielraum und gegebenenfalls Gelegenheit zur Promotion.

Qualifikationserfordernisse:

Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom (univ.), Master oder Staatsprüfung) der Fachrichtungen Wirtschaftsingenieurwesen, Erziehungswissenschaft, Pädagogik, Wirtschaftswissenschaft, Politikwissenschaft oder einer verwandten Sozialwissenschaft sowie:

- Erfahrungen im Bereich empirischer Sozialforschung (wie z.B. der Durchführung leitfadengestützter Interviews, Befragungen oder Fragebogenerstellung und -auswertung), E-Learning Systemen, Wissensmanagement sowie Organisationsentwicklung und -theorie
- Selbstbewusstsein, Neugierde, Kreativität und Experimentierfreudigkeit
- Zielstrebigkeit sowie selbstständige und systematische Arbeitsweise
- Interesse an einer interdisziplinären Forschung und an einer partizipativen Entwicklung

Auskünfte bei fachlichen Fragen erteilt Ihnen Herr Dr.-Ing. Tobias Redlich Tel. 040-6541-3827 oder per E-Mail: tobias.redlich@hsu-hh.de.

Sofern Sie einen ausländischen Hochschulabschluss erlangt haben, fügen Sie bitte Ihren Bewerbungsunterlagen einen Nachweis über die Anerkennung des Abschlusses durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) der Kultusministerkonferenz bei.

Die Befristung richtet sich nach dem Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG).

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbung behinderter Menschen ist ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Menschen und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt. Individuelle behinderungsspezifische Einschränkungen verhindern eine bevorzugte Berücksichtigung nur bei zwingend nötigen Fähigkeitsmustern für den zu besetzenden Dienstposten.

Die Universität bietet eine Campus-Atmosphäre, überschaubare Studierendengruppen und eine gute Infrastruktur. Die HSU/UniBw H bietet für Offizieranwärterinnen und Offizieranwärter sowie Offizierinnen und Offiziere ein wissenschaftliches Studium mit Bachelor- und Masterabschlüssen an, das nach dem Trimestersystem durchgeführt und durch interdisziplinäre Studienanteile (ISA) ergänzt wird.

Nähere Informationen über die Universität finden Sie unter der Internetadresse www.hsu-hh.de. Nähere Informationen zur Professur finden Sie unter der Internetadresse www.hsu-hh.de/latt/.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form (pdf-Datei), unter Nennung der Kennziffer **MB-1218** bis zum **30.04.2018** an die:

**Helmut-Schmidt-Universität
Universität der Bundeswehr Hamburg
- Personaldezernat –
Postfach 70 08 22
22008 Hamburg
(personaldezernat@hsu-hh.de)**

Hinweis: Ohne Angabe der Kennziffer kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden und wird aus datenschutzrechtlichen Gründen umgehend gelöscht.